



# Wasserspielpark Eisenwurzen

## Von der Idee zum touristischen Leitprojekt



## INHALT

- NATURPARK EISENWURZEN
- REGIONAL-/PROJEKTARBEIT
- LEITPROJEKT WASSERSPIELPARK

## NATURPARK EISENWURZEN

## *Historie*

- Herrschaftsbereich Gallenstein
- Gerichtsbezirk St. Gallen
- 7 Gemeinden
- 6400 Einwohner
- Naturpark Steirische Eisenwurzen (seit 1996)



## NATURPARK EISENWURZEN

## *Wirtschaft*

- Land- und Forstwirtschaft
- Altes Industriegebiet
- Stabile Institutionen
- »Ehemalige« Tourismusregion
- Verlust von Arbeitsplätzen, Gewerbebetrieben u.a.
- Verminderung der regionalen Wertschöpfung



## REGIONAL-/PROJEKTARBEIT

## »Meilensteine«

- Kulturkreis Gallenstein als Impulsgeber
- 1996 Gründung Naturpark Eisenwurzen
- 2000 Beginn Projekt Wasserspielpark
- 2001 LEADER+ Gründung des Entwicklungsvereins
- Seit 2002 Mitglied im Network European Geoparks
- 2002: Gründung des Nationalpark Gesäuse
- GeoLine - erdgeschichtliche Angebotsschiene
- Seit 2004 UNESCO Global Geoparks
- 2006: gemeinsamer Tourismusverband mit dem Gesäuse



## REGIONAL-/PROJEKTARBEIT

## Tourismus

- Vielzahl von Studien
- Zukunftsträchtige Organisationsstrukturen
- Umsetzungsfähige Konzepte



## REGIONAL-/PROJEKTARBEIT

## *Bevölkerung*

Wozu brauchen wir das?

Wer soll das bezahlen?

Das haben wir schon probiert!

Dafür ist es zu spät!

Das geht woanders - bei uns sicher nicht!

## REGIONAL-/PROJEKTARBEIT

## *Umsetzung*

Angebote/Projekte

- austauschbar



oder

- attraktiv und einzigartig



## REGIONAL-/PROJEKTARBEIT *Schwierigkeiten*

- VERWALTEN und GESTALTEN
  - Akzeptanz von Zukunftsarbeit
  - Gemeindepolitik: Fokus auf nächste Wahl
- FINANZIERUNG
  - Beteiligungs-/Risikokapital
  - Vorfinanzierung
  - Nachweis der Gesamtprojektkosten



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

- KOMMUNIKATION - ALT UND JUNG



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

- KOMMUNIKATION - ALT UND JUNG
- ERLEBBARKEIT DES WASSERS



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

- KOMMUNIKATION - ALT UND JUNG
- ERLEBBARKEIT DES WASSERS
- EIGENSTÄNDIGKEIT IM SPIEL



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

- KOMMUNIKATION - ALT UND JUNG
- ERLEBBARKEIT DES WASSERS
- EIGENSTÄNDIGKEIT IM SPIEL
- INTERAKTION



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

- KOMMUNIKATION - ALT UND JUNG
- ERLEBBARKEIT DES WASSERS
- EIGENSTÄNDIGKEIT IM SPIEL
- INTERAKTION
- BEWEGUNG UND GESCHICKLICHKEIT



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

- KOMMUNIKATION - ALT UND JUNG
- ERLEBBARKEIT DES WASSERS
- EIGENSTÄNDIGKEIT IM SPIEL
- INTERAKTION
- BEWEGUNG UND GESCHICKLICHKEIT
- ERFAHRBARKEIT BIOLOGISCHER VORGÄNGE



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

- KOMMUNIKATION - ALT UND JUNG
- ERLEBBARKEIT DES WASSERS
- EIGENSTÄNDIGKEIT IM SPIEL
- INTERAKTION
- BEWEGUNG UND GESCHICKLICHKEIT
- ERFAHRBARKEIT BIOLOGISCHER VORGÄNGE
- HISTORISCHE ARBEITSWELTEN



## »PROJEKTPHILOSOPHIE«

### HISTORISCHE ARBEITSWELTEN



## PROJEKTUMSETZUNG

- Konzeptphase 1999
- 1. Bauphase 2000 - Mitte 2001
- 2. Bauphase Mitte 2001 - Juni 2002
- 3. Bauphase (Restaurantbau) Okt. 2002 - Mai 2003
- 4. Bauphase: Eisenwurzeldorf, Ausweitung Bootskanal
- 5. Bauphase: Wasserforscher, Wasserkreislaufmodell,  
Vom Wasser zum Strom - Energiehaus



## PROJEKTFINANZIERUNG

- Sehr geringe Konzeptionskosten
- Gesamtkosten (Bauphasen I - V): ca. € 3,100.000.-

### Land Steiermark:

(LFVA, EU-Kofinanzierung, Ortserneuerung): € 648.807.-

### Marktgemeinde St. Gallen:

(Transferzahlung, Kreditübernahme, Bauhof): € 169.715.-

### Kapitalmarkt:

€ 614.143.-

### Eintritte/Bufferbetrieb:

€ 1,677.609.-



## REALISIERUNGSPARTNER

- Land Steiermark
- Marktgemeinde St. Gallen
- GBL (Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft Liezen)
- Ehrenamtliche Helfer: z.B. zahlreiche Pensionisten
- Einbindung regionaler Firmen

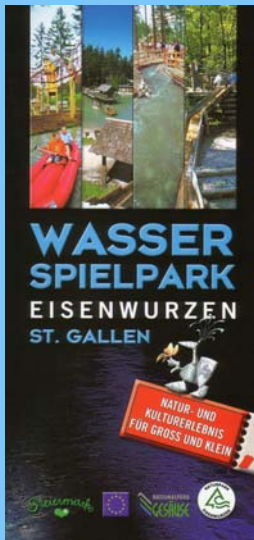


## PROJEKTTRÄGERSCHAFT

- Entwicklungsverein Eisenwurzen (vormals Tourismusverband)
- Marktgemeinde St. Gallen
- 2007: Naturpark Eisenwurzen Entwicklungs GmbH
- PPP Modell - übernimmt WSP und Plattform für weitere Projekte im Naturpark Steirische Eisenwurzen
- Gesellschafter: Verein, Gemeinde, Gewerbebetriebe und Private



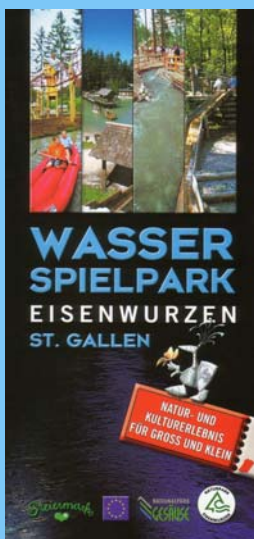
## MARKETING und BETRIEBSFÜHRUNG



- Folder und Plakate
- Homepage: [www.wasserspielpark.at](http://www.wasserspielpark.at)
- Werbe-Einschaltungen
- Packages
- Schullandwochen
- Kindergeburtstage
- Vereinsangebote



## TARIFGESTALTUNG



Tageskarte	€ 8,00
Halbtagskarte ab 13 Uhr	€ 6,00
Schnupperkarte ab 16 Uhr	€ 4,00
Saisonkarte (Kinder ab 4 J., Jgdl.)	€ 60,00
Familienpass/Saison	€ 80,00
Gruppenkarte (Schule, Vereine)	€ 4,00
Familienkarte pro Tag	€ 25,00

## BESUCHER

- 51.342 Besucher im Jahr 2003
- 35.486 Besucher im Jahr 2004
- 34.214 Besucher im Jahr 2005
- 38.459 Besucher im Jahr 2006
- 165 Schulklassen im Jahr 2006
- 78% Familien
- 15% Gruppenreisende
- 7% Individualtouristen
- 21% Niederösterreich
- 19% Oberösterreich
- 19% Steiermark
- 9% Wien
- 8% Deutschland
- 8% Ungarn
- 7 % Benelux
- 5 % übriges Ausland
- 4 % Sonstige



## AUSBLICK

- Kanalerweiterung/ -verlängerung
- »Relaxteich«
- Vom Stausee zur Elektrizität - Energiehaus
- Interaktives Gebirgsmodell - fluviale Prozesse, Erosion
- Neugestaltung Besuchershop - Naturparkspezialitäten
- »Schnegahütt'n« - Fertigung von Wasserspielgeräten
- Historisches Ensemble: »Eisenwurzeldorf«
- GeoLine: Angebote, Ausflugsziele, Führungen zum Thema Erdgeschichte: derzeit 24 Partner in der Tourismusregion



